¹Und es ward David angesagt: Siehe, die Philister streiten wider Kegila und berauben die Tennen.²Da fragte David den HERRN und sprach: Soll ich hingehen und diese Philister schlagen? Und der HERR sprach zu David: Gehe hin! du wirst die Philister schlagen und Kegila erretten. Aber die Männer bei David sprachen zu ihm: Siehe, wir fürchten uns hier in Juda, und wollen hingehen gen Kegila zu der Philister Heer? Da fragte David wieder den HERRN, und der HERR antwortete ihm und sprach: Auf, zieh hinab gen Kegila! denn ich will die Philister in deine Hände geben. Also zog David samt seinen Männern gen Kegila und stritt wider die Philister und trieb ihnen ihr Vieh weg und tat eine große Schlacht an ihnen. Also errettete David die zu Kegila. Denn da Abjathar, der Sohn Ahimelechs, floh zu David gen Kegila, trug er den Leibrock mit sich hinab. Da ward Saul angesagt, daß David gen Kegila gekommen wäre, und er sprach: Gott hat ihn in meine Hände übergeben, daß er eingeschlossen ist, nun er in eine Stadt gekommen ist, mit Türen und Riegeln verwahrt.8Und Saul ließ alles Volk rufen zum Streit hinab gen Kegila, daß sie David und seine Männer belagerten. Da aber David merkte, daß Saul Böses über ihn gedachte, sprach er zu dem Priester Abjathar: Lange den Leibrock her! 10 Und David sprach: HERR, Gott Israels, dein Knecht hat gehört, daß Saul darnach trachte, daß er gen Kegila komme, die Stadt verderben zu u m meinetwillen. 11 Werden mich auch die Bürger zu Kegila überantworten in seine

لَّفَأُخْبَرُ وا دَاوُدَ، هُـوَذَا الْفِلِسْطِينِيُّونَ يُحَارِبُونَ قَعِيلَـةَ لَ وَيَنْهَبُونَ الْبَيَادِرَ. ُ فَسَأَلَ دَاوُدُ مِنَ الرَّابِّ، أَأَذْهَبُ وَأَصْرِ ثُ هَؤُلاَءِ الْفِلِسْطِينِيِّينَ. فَقَالَ الرَّبُّ لِدَاوُدَ، اذْهَبْ وَاضْرِب لسْطينيِّينَ وَخَلِّصْ قَعيلَةَ. ۚفَقَالَ رِجَالُ دَاوُدَ لَهُ، هَا نَحْنُ هَهُنَا فِي يَهُوذَا خَائِفُونَ، فَكَمْ بِالْآخِرِيِّ إِذَا ذَهَبْنَا إِلَى قَعبلَةَ ضدَّ صُفُوفِ الْفلسْطينيِّينَ. ۖ فَعَادَ أَنْضاً دَاوُدُ وَسَأَلَ منَ الرَّبِّ، فَأَجَابَهُ الرَّبُّ، قُم الْزِلْ إِلَى قَعِيلَةَ، فَإِنِّي أَدْفَعُ الْفِلِسْ طِينِيِّينَ لِيَـدِكَ. ۚ فَذَهَـبَ دَاوُدُ وَرِجَـالُهُ إِلَى قَعِيلَـةَ وَحَارَبَ الْفِلِسْطِينِيِّينَ وَسَاقَ مَوَاشِيَهُمْ وَضَرَبَهُمْ ضَرْبَةً عَظِيمَةً، وَخَلَّصَ دَاوُدُ سُكَّانَ قَعِيلَةَ. ۚ وَكَانَ لَمَّا هَـرَبَ أَبِيَاثَارُ بْنُ أَخِيمَالِكَ إِلَى دَاوُدَ إِلَى قَعِيلَةَ نَزَلَ وَبِيَدِهِ أُفُودٌ، ۖ فَأَخْبِرَ شَاوُلُ بِأَنَّ دَاوُدَ قَدْ َجَاءَ إِلَى قَعِيلَةَ. فَقَالَ شَاوُلُ، قَدْ نَبَذَهُ اللَّهُ إِلَى يَدى، لأَنَّهُ قَدْ أُغْلِقَ عَلَيْهِ بِالدَّخُولِ إِلَى مَدِينَةِ لَهَا أَبْوَاتٌ وَعَوَارِضُ. 8وَدَعَا شَاوُلُ حَمِيعَ الشُّغْبِ لِلْحَرْبِ لِلنُّرُولِ إِلَى قَعِيلَةَ لِمُحَاصَرَة دَاوُدَ وَرِجَالِه. فَلَمَّا عَرَفَ دَاوُدُ أَنَّ شَاوُلَ مُنْشِئٌ عَلَيْهِ الشَّرَّ، قَالَ لأبيَاثَارَ الْكَاهِن قَدِّم الأَفُودَ.¹⁰ثُمَّ قَالَ دَاهُدُ، يَا إِلَّهَ إِسْرَائِيلَ، إِنَّ عَبْدَكَ قَدْ سَمِعَ بِأَنَّ شَاوُلَ يُحَاوِلُ أَنْ َ اللهِ عَالَةَ لِلُحْرِبَ الْمَدِينَةَ بِسَبِي، أَلْقَوْلُ يُسَلِّمُنِي مَسَلَّمُنِي اللَّهُ اللَّ أَهْلُ قَعِيلَةَ لِيَدِهِ. هَلْ يَنْزِلُ شَاوُلُ كَمَا سَمِعَ عَبْدُكَ. يَا رَبُّ إِلَهَ إِسْرَائِيلَ، أُخْبِرْ عَبْدَكَ. فَقَالَ الرَّبُّ، يَنْزِلُ. 12فَقَالَ دَاوُدُ، هَلُّ يُسَلِّمُنِي أَهْلُ قَعِيلَةَ مَعَ رِجَالِي لِيَدِ شَاوُلَ. فَقَالَ الرَّتُّ، يُسَلِّمُونَ. 13فَقَامَ دَاوُدُ وَرِحَالُهُ، نَحْوُ سِتُّ مِئَةِ رَجُل، وَخَرَجُوا مِنْ قَعِيلَةَ وَذَهَبُوا حَيْثُمَا ذَهَبُوا. فَأَخْسَ شَاوُلُ بَأَنَّ دَاوُدَ قَـدْ أَفْلَتَ مِـنْ قَعِيلَـةَ، فَعَـدَلَ عَـن الْخُرُوجِ. 14 وَأَقَامَ دَاوُدُ في الْبَرِّيَّة في الْخُصُونِ وَمَكَثَ في الْجَبَلِ في بَرِّيَّة زيف. وَكَانَ شَاوُلُ يَطْلُبُهُ كُلِّ الأَيَّامِ، وَلَكِنْ لَمْ يَدْفَعْهُ اللَّهُ لِيَدِهِ.¹⁵فَرَأَى دَاوُدُ أَنَّ شَاوُلَ خَـرَجَ يَطْلُبُ نَفْسَهُ. وَكَـانَ دَاوُدُ في بَرِّيَّة زيـفِ في الْغَابِ. 16ُفَقَامَ يُونَاثَانُ بْنُ شَاوُلَ وَذَهَبَ إِلَى دَاوُدَ إِلَى الْغَابِ وَشَدَّدَ يَدَهُ بِاللَّهِ. 1⁷ وَقَالَ لَهُ، لاَ تَخَفْ لأَنَّ يَدَ شَاوُلَ أَبِي لاَ تَجِدُكَ، وَأَنْتَ تَمْلِكُ عَلَى إِسْرَائِيلَ، وَأَنَا أَكُونُ لَكَ تَانِياً. وَشَاوُلُ أَبِي أَيْضاً يَعْلَمُ ذَلِكَ.¹⁸فَقَطَعَا كِلاَهُمَا عَهْداً أَمَامَ الرَّبِّ. وَأَقَامَ دَاوُدُ فِي الْغَابِ، وَأُمَّا يُونَاثَانُ فَمَضَى ¹⁵فَصَعِدَ الزِّيفِيُّونَ إِلَى شَاوُلَ إِلَى جَبْعَةَ قَائِلِينَ، أَلَيْسَ دَاوُدُ مُخْتَبِئاً عِنْدَنَا فِي حُصُونِ فِي الْغَابِ فِي تَلِّ حَجِيلَةَ الَّتِي إِلَى يَمِينِ الْقَفْرِ. 20فَالآنَ حَسَبَ كُلِّ شَهْوَة أَيُّهَا الْمَلِكُ فِيَ النُّزُولَ انْزِلْ، وَعَلَيْنَا أَنْ نُسَلِّمَهُ

Hände? Und wird auch Saul herabkommen, wie dein Knecht gehört hat? Das verkündige, HERR, Gott Israels, deinem Knecht! Und der HERR sprach: Er wird herabkommen. 12 David sprach: Werden aber die Bürger zu Kegila mich und meine Männer überantworten in die Hände Sauls? Der HERR sprach: Ja. 13 Da machte sich David auf samt seinen Männern, deren bei sechshundert waren. und zogen aus von Kegila und wandelten, wo sie konnten. Da nun Saul angesagt ward, daß David von Kegila entronnen war, ließ er sein Ausziehen anstehen. 14 David aber blieb in der Wüste verborgen und blieb auf dem Berge in der Wüste Siph. Saul aber suchte ihn sein Leben lang; aber Gott gab ihn nicht in seine Hände. 15 Und David sah, daß Saul ausgezogen war, sein Leben zu suchen. Aber David war in der Wüste Siph, in der Heide. 16 Da machte sich Jonathan auf, der Sohn Sauls, und ging hin zu David in der Heide und stärkte seine Hand in Gott¹⁷und sprach zu ihm: Fürchte dich nicht; meines Vaters Sauls Hand wird dich nicht finden, und du wirst König werden über Israel, so will ich der nächste um dich sein: auch weiß solches mein Vater wohl. 18 Und sie machten beide einen Bund miteinander vor dem HERRN; und David blieb in der Heide, aber Jonathan zog wieder heim. 19 Aber die Siphiter zogen hinauf zu Saul gen Gibea und sprachen: Ist nicht David bei uns verborgen an sicherem Ort in der Heide, auf dem Hügel Hachila, der zur Rechten liegt an der Wüste?²⁰So komme nun der König hernieder nach all seines Herzens Begehr, so wollen wir ihn

لِيَدِ الْمَلِك.21 فَقَالَ شَاوُلُ، مُبَارَكُونَ أَنْتُمْ مِنَ الرَّبِّ لأَنَّكُمْ قَدْ أَشْفَقْتُمْ عَلَيَّ. 22 فَاذْهَبُوا أَكِّدُوا أَيْضاً وَاعْلَمُوا وَانْظُرُوا مَكَانَهُ حَيْثُ تَكُونُ رِجْلُهُ وَمَنْ رَآهُ هُنَاكَ. لَأَنَّهُ قِيلَ لِي إَنَّهُ مَكْراً يَمْكُرُ . 2 فَانْظُرُ وا وَاعْلَمُوا جَمِيعَ الْمُخْتَبَنَاتِ الَّتِي ىَخْتَىئُ فِيهَا ثُمَّ ارْحِعُوا إِلَىَّ عَلَى تَأْكِيدٍ، فَأْسِيرَ مَعَكُمْ. وَيَكُونُ إِذَا وُحِدَ فِي الأَرْضِ أَنِّي أَفَتِّشُ عَلَيْهِ بِجَمِيعِ أَلُوفِ يَهُوذَا.24 فَقَامُوا وَذَهَبُوا إِلَى زِيفٍ قُدَّامَ شَاوُلَ. وَكَانَ دَاوُدُ وَرِجَـالُهُ فِي بَرِّيَّةٍ مَعُـونِ فِي السَّهْلِ عَـنْ يَمِيـن الْقَفْرِ.²⁵وَذَهَبَ شَاوُلُ وَرِجَالُهُ لِلتَّفْتِيشِ، فَأَخْبَرُوا دَاوُدَ فَنَزَلَ إِلَى الصَّخْرِ وَأَقَامَ في يَرِّيَّة مَعُونٍ. فَلَمَّا سَمِعَ شَاوُلُ تَىعَ دَاوُدَ إِلَى بَرِّيَّة مَعُونِ. جَانِبِ الْجَبَلِ مِنْ هُنَا، وَدَاوُدُ وَرِجَالَهُ عَنْ جَانِبِ الْجَبَلِ مِنْ هُنَاكَ. وَكَانَ دَاوُدُ يَفِرُّ فِي الذَّهَابِ مِنْ أَمَامِ شَاوُلَ، انَ شَــاوُلُ وَرجَــالَهُ يُحَــ لِيَأْخُذُوهُمْ.27 فَجَاءَ رَسُولٌ إِلَى شَاوُلَ يَقُولُ، أَسْرِعْ وَاذْهَبْ لأنَّ الْفلسْطينيِّينَ قَد اقْتَحَمُوا الأرْضَ.²⁸فَرَجَعَ ا شَاوُلُ عَنِ اتِّبَاعِ دَاوُدَ، وَذَهَبَ لِلْقَاءِ الْفِلسْطِينِيِّينَ. لِذَلِكَ ا دُعِيَ ذَلِكَ الْمَوْضِعُ صَخْرَةَ الرَّلَقَاتِ.²⁹وَصَعِدَ دَاوُدُ مِنْ هُنَاكَ وَأَقَامَ فِي خُصُونِ عَيْنِ جَدْي. überantworten in des Königs Hände. 21 Da sprach Saul: Gesegnet seid ihr dem HERRN, daß ihr euch meiner erbarmt habt!²²So gehet nun hin und werdet's noch gewisser, daß ihr wisset und sehet, an welchem Ort seine Füße gewesen sind und wer ihn daselbst gesehen habe; denn mir ist gesagt, daß er listig ist. 23 Besehet und erkundet alle Orte, da er sich verkriecht, und kommt wieder zu mir, wenn ihr's gewiß seid, so will ich mit euch ziehen. Ist er im Lande, so will ich nach ihm forschen unter allen Tausenden in Juda.²⁴Da machten sie sich auf und gingen gen Siph vor Saul hin. David aber und seine Männer waren in der Wüste Maon, auf dem Gefilde zur Rechten der Wüste.²⁵Da nun Saul hinzog mit seinen Männern, zu suchen, ward's David angesagt; und er machte sich den Fels hinab und blieb in der Wüste Maon. Da das Saul hörte, jagte er David nach in die Wüste Maon. 26 Und Saul mit seinen Männern ging an einer Seite des Berge, David mit seinen Männern an der anderen Seite des Berges. Da David aber eilte, dem Saul zu entgehen, da umringte Saul samt seinen Männern David und seine Männer, daß er sie griffe.²⁷Aber es kam ein Bote zu Saul und sprach: Eile und komm! denn die Philister sind ins Land gefallen.²⁸Da kehrte sich Saul von dem Nachjagen Davids und zog hin, den Philistern entgegen; daher heißt man den Ort Sela-Mahlekoth (das heißt Scheidefels). 2924:1 Und David zog hinauf von dannen und barg sich auf den Berghöhen zu Engedi.